Mitteilungen der Coram-Film A.G., Zürich

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Film = Film Suisse : offizielles Organ des Schweiz. Lichtspieltheater-Verbandes, deutsche und italienische Schweiz**

Band (Jahr): **4 (1938)**

Heft 66

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-733948

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

«Vivere»

mit Tito Schipa hat überall einen sehr großen Reprisenerfolg zu verzeichnen.

Ein großer Schweizer-Film,

die SEFI plant zur Zeit in Verbindung mit einer italienischen Produktionsfirma einen sehr originellen und dankbaren Schweizerroman zu verfilmen. Die Aufnahmen werden in Graubünden, Tessin und einer Stadt der Zentralschweiz gemacht. Die Verhandlungen sind im Gange.

Die Nordisk Films Co., S.A. Zürich

teilt uns mit:

Diese Firma wartet mit 38 ausgewählten deutschen Filmen auf. Darin wirken die bekanntesten und beliebtesten Stars mit.

Alle Filme sind Ufa- und Terra-Filme, zwei Firmen von Weltruf, die nur die bekanntesten Regisseure mit der Herstellung ihrer Filme betrauen. Außerdem hat die Firma 10 französische Filme im Verleih, die von der A.C.E., der Alliance Cinématographique Européenne, hergestellt wurden.

Nicht nur durch seinen künstlerischen Gehalt, durch das gute Zusammenwirken zwischen Spielleiter und Schauspieler, sondern nicht zuletzt durch die technische Vervollkommnung, sowohl von Bild wie Ton, zeichnet sich ein Ufa-, Terra- oder A.C.E.-Film aus.

Die Nordisk Films Co. S.A. hat ihre neuen Bureauräumlichkeiten an der Uraniastraße 33, im Handelshof, Zürich, bezogen und dort eine mustergültige Organisation aufgezogen, durch welche allen Theaterbesitzern die größtmöglichsten Dienste zugänglich gemacht werden. Neu ist auch die Schaffung einer eigenen Presse- und Reklame-Stelle. Dieselbe steht ganz besonders im Dienste am Kunden. Die Herren Theaterbesitzer dürfen versichert sein, daß sie stets eine tatkräftige Unterstützung in allen Reklamefragen haben werden und es wird dem Leiter dieser Abteilung zur Freude gereichen, mit möglichst allen Theaterbesitzern in einen recht regen und angenehmen Kontakt zu kommen.

Mitteilungen der Coram-Film A.G., Zürich

Wir erfahren von der Coram-Film A.-G., daß die Verhandlungen mit der

Gaumont British Films Ltd. und
General Films Distr. Ltd.

erfolgreich abgeschlossen wurden und für die kommende Saison die 10 besten und ausgewähltesten Filme dieser beiden englischen Gesellschaften zur Vorführung gelangen. Zudem ist es der Coram-Film A.-G. gelungen 5 der besten und vorzüglichsten deutschen Filme in ihrem Verleih herauszugeben, u. a. ein Groß-Lustspiel mit den bekannten Schauspielern Heinz Rühmann und Hans Moser in *«13 Stühle»*.

Gleichzeitig macht uns die Firma darauf aufmerksam, daß sie in der allernächsten Zeit eine große Trade-Show veranstaltet, zu der die Lichtspieltheaterbesitzer eingeladen werden.

Der Coram Films A.-G. ist zu der Generalvertretung der oben erwähnten englischen Film-Gesellschaften zu gratulieren.

Die Außenaufnahmen zu

«Füsilier Wipf»

haben begonnen.

Nach 14tägiger Atelierarbeit am schweizerischen Dialektfilm «Füsilier Wipf» ist nun die Filmgesellschaft, bestehend aus Schauspielern, Operateur, Tonmeister usw. zu den Außenaufnahmen ins Wallis gefahren. Im Grand Combin Gebiet werden z. Zt. verschiedene Szenen aus dem Grenzschutzdienst während der Zeit des Weltkrieges gedreht.

Die Leitung der Filmkarawane untersteht dem schweizer Regisseur Hermann Haller, welcher für diesen Film die Regie führt. Er hat sein Talent bereits durch seine Mitarbeit an verschiedenen Großfilmen im Auslande erprobt. — Die Hauptrolle, also den Füsilier Wipf, spielt der Aargauer Paul Hubschmid. Nachdem er sich an der weltbekannten Reinhardtschule in Wien zum Schauspieler ausgebildet hat, ist er bereits vor wenigen Monaten am Wiener Volkstheater für größere Rollen verpflichtet worden.

Die imposante Bergwelt der Walliser Drei- und Viertausender wird dem Film noch eine besondere Note verleihen.

Aus dem schweizerischen Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo.

30. Juni.

Coram-Film A.-G., in *Zürich* (S.H.A.B. Nr. 40 vom 17. Februar 1938, Seite 373). Hans Hürlimann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Hermann Huber ist nunmehr einziges Verwaltungsratsmitglied und führt an Stelle der Kollektivunterschrift nunmehr Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Johanna Hürlimann-Sidler, von Bäretswil, in Zürich. Die Genannte zeichnet mit dem einzigen Verwaltungsratsmitglied kollektiv.

5. Juli.

Die Firma *Alfred Zahner*, in *Horgen* (S. H.A.B. Nr. 29 vom 4. Februar 1938, Seite 270), Kinematographentheater, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. Juli.

Die *Orient Cinema Aktiengesellschaft*, in Liq., in *Zürich* (S.H.A.B. Nr. 96 vom 26. April 1938, Seite 926), hat ihre Liquidation durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

18. Juli.

Die seit 26. Februar 1936 mit Sitz in *Bern* im dortigen Handelsregister eingetragene Aktiengesellschaft *Radio-Ciné S.A.* (S.H.A.B. Nr. 55 vom 6. März 1936, Seite 554), hat in ihrer außerordentlichen Generalversammlung vom 6. Juli 1938 die Sitzverlegung nach *Zürich* beschlossen und die Statuten, ursprünglich datierend vom 5. März 1932 in verschiedenen Punkten geändert. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 10,000.— und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 100.—. Die Unterschrift des bisher alleinigen Verwaltungsrates Alfred Mooser ist infolge Rücktritts erloschen. Das neue alleinige Verwaltungsratsmitglied Günther Naef, von Menznau (Luzern), in Küsnacht (Zürich), führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Bahnhofstraße 89, in Zürich 1 (eigenes Bureau).

Genf — Genève — Ginevra.

13 juillet.

La société anonyme dite *Ceber S.A.*, à *Genève*, dissoute ensuite de faillite (F. o. s. du c. du 22 décembre 1937, page 2818), est radiée d'office ensuite de la clôture de la faillite.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città.

22. Juni.

Unter der Firma *Clarté-Film A.-G. für Tonfilmproduktion (Clarté-Film S.A. pour la production de films sonores)*, bildet sich auf Grund der Statuten vom 15. und 20. Juni 1938, mit Sitz in *Basel*, eine Aktiengesellschaft zur Herstellung und zum Vertrieb von Tonfilmen, sowie zur Finanzierung und Beteiligung an Geschäften gleicher Art. Das Grundkapital beträgt 50,000 Franken, eingeteilt in 50 Namenaktien von Fr. 1000.—. Es ist voll einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied. Mitglieder sind Charles Ferdinand Vaucher, von Fleurier, in Basel, als Präsident; Dr. Jules Goetschel-Bloch, von und in Basel, als Delegierter, und Werner Remund-Erzberger, von und in Basel. Geschäftsführer sind Paul Falkenberg, deutscher Staatsangehöriger, in Paris, und Max Haufler, von und in Basel. Die Mitglieder der Verwaltung und die Geschäftsführer zeichnen zu zweien je mit dem Delegierten des Verwaltungsrates. Geschäftsdomizil: Bäumleingasse 4.

Graubünden — Grisons — Grigioni.

15. Juni.

Unter der Firma *Bernina Film A.-G., (Les films Bernina S.A.)* hat sich auf Grund der Statuten vom 13. Juni 1938 eine *Aktiengesellschaft* gebildet, mit Sitz in *Chur*. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von Filmunternehmungen in Form der Herstellung, der Verwertung, des Kaufes und der Miete von Filmen aller Art, die Beteiligung an derartigen Unternehmungen, die Verwaltung solcher Beteiligungen, sowie die Finanzierung von Betrieben im Rahmen des Gesellschaftszweckes. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000.— und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500.—, welche voll einbezahlt sind. Zurzeit ist einziges Mitglied der Verwaltung Dr. Anton Mattli, von Andeer und Chur, in Chur. Dieser führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Domizil: Alexanderstr. 4.

Zug — Zoug — Zugo.

9. Juli.

Unter der Firma *Progresskin A.-G.* hat sich in *Zug* eine *Aktiengesellschaft* gebildet, zwecks Betriebes und Erwerbes von Kinematographen-Theatern, Kauf und Verkauf von Filmen, sowie zwecks Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Die Statuten sind am 7. Juli 1938 festgelegt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000.—, eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien von Fr. 1000.—. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft und die Einladungen zur Generalversammlung erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern, zurzeit aus Dr. Hans von Waldkirch, von Schaffhausen, in Zürich. Zum Direktor ist ernannt worden Hermann Brunowski, polnischer Staatsangehöriger, in Zürich. Der Verwaltungsrat und der Direktor führen Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Domizil: bei Dr. Manfred Stadlin, Artherstrasse 19, Zug.